

Husumer Nachrichten - Montag, 22.05.2006

Wisch beteiligt sich am Beach-Soccer-Feld

Wisch

/hem Als Gast und Antragsteller nahm der Vorsitzende des benachbarten SV Ramstedt, Ingo Dau-Schmidt, an der jüngsten Sitzung des Gemeinderates teil. Nicht ohne Grund: Der aktive Sportverein möchte gern bis zum August ein „Beach-Soccer-Feld“ erstellt haben, dass von den Jugendlichen der Umgebung genutzt werden könnte. Entsprechende Zuschussanträge sind an die Gemeinden Ramstedt, Schwabstedt und Wisch gestellt worden. Die Kosten dürften sich auf 1 700 Euro für Sand und 800 Euro für den Bagger belaufen. Von der Gemeinde Ramstedt wird mit einem Zuschuss zwischen 600 und 800 Euro gerechnet.

Auf Antrag der stellvertretenden Bürgermeisterin Veronika Maaßen wird der Antrag beraten. Dem SV Ramstedt werden 300 Euro für das Beach-Soccer-Feld als Zuschuss gezahlt. Anschließend stellen die Vorsitzende des „HGV Kirchspiel Schwabstedt“, Elisabeth Peters, und Stellvertreter Willi Hansen einen Entwurf für Werbeschilder vor. Im mittleren Teil der 130 mal 91 Zentimeter großen und in drei Zonen unterteilten Schilder können die beteiligten Gemeinden zum Preis von 43 Euro im ganzen Kirchspiel werben. Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung.

Bürgermeister Norbert Plitzko teilt in seinem ausführlichen Bericht unter anderem mit, dass die Konzessionsabgabe der Eon für das Jahr 2005 genau 4 400 Euro erbracht hat, für 2006 wird eine Abschlagszahlung von 2200 Euro erwartet. Der Fäkalschlamm in Wisch und Westerkoog wird am 17. Juli abgefahren.

Gemeindevertreter Bernd Marxen spricht sich für die Aufstellung eines Hinweisschildes zur Kindersicherung im Bereich der Straße „Frowähr“ aus; Veronika Maaßen will die Kosten erkunden. Über die Amtsverwaltung Treene ist die Ausschreibung für ein neues Einsatzfahrzeug der gemeinsamen „Feuerwehr Ramstedt-Wisch“ erfolgt. Im Haushalt von Wisch sind dafür 10 500 Euro eingeplant. Die Kosten für eine Extra-Pumpe betragen für Wisch anteilig 7 500 Euro. Zum Abschluss der Sitzung teilt der Gemeindechef mit, dass die Straßenbeleuchtung im ganzen Ort in der Zeit vom 1. Juni bis zum 15. August komplett abgeschaltet wird.